

ANWENDERINFORMATIONEN

BITMARCK_21c|ng 69/26



Inhaltsverzeichnis

1	Zahlungsverkehr Statistiken	3
1.1	Morbi-RSA Zentrale Erstellung des Morbi-RSA in Verbindung mit SA304.....	3
2	Versorgungsmanagement.....	4
2.1	Datenaustausch Entgeltersatzleistungen (§107 SGB IV)	4
2.1.1	Batch-Programm „Entgeltbescheinigungen exportieren“	4

1 Zahlungsverkehr Statistiken

1.1 Morbi-RSA Zentrale Erstellung des Morbi-RSA in Verbindung mit SA304

Ab dem Release 25.40 gibt es grundsätzlich die Möglichkeit, die Ermittlung der Satzarten für die Erstmeldung 2025 (inclusive der SA304) mit der Verdichtungsstufe 3 und der Kennzeichnung „mit tägl. KG-Beträgen“ zu ermitteln.

Leider gibt es hier derzeit ein Problem mit dem Batch „Morbi RSA Statistiken zentral erstellen“, wenn die SA304 dort enthalten ist. Dieser sorgt dafür, dass die Verarbeitung mit techn. Fehler abbricht. Es wird der Hinweis ausgegeben, dass die Verdichtung nicht in der erforderlichen Stufe gestartet wurde.

„Die zuletzt durchgeführte Bestandsdatenverdichtung ist nicht mit der erforderlichen Verdichtungstiefe gelaufen. Da dies zu invaliden/falschen Ergebnissen bei der Ermittlung der Statistiken führen kann, wird die Verarbeitung nun abgebrochen. Bitte führen Sie zuerst eine Bestandsdatenverdichtung mit der Verdichtungstiefe der Stufe 4 durch.“

Die Ausgabe dieser Meldung ist jedoch nicht korrekt. Die notwendigen Daten werden in der Verdichtung mit den o.g. Einstellungen ermittelt. Jedoch wird diese Information durch den Batch „Morbi RSA Statistiken zentral erstellen“ noch nicht richtig erkannt.

Folgende Umgehungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

Möglichkeit 1: Starten Sie die Bestandsverdichtung in Stufe 4. Anschließend kann die Erstellung der Satzarten wie gewohnt mit der SA304 ermittelt werden.

Möglichkeit 2: Die Bestandsverdichtung wurde bereits in Stufe 3 (mit dem Kennzeichen „mit tägl. KG-Beträgen“) erstellt. Sie können nun die Satzarten mit dem Batch „Morbi RSA Statistiken zentral erstellen“ – jedoch OHNE die SA304 – ermitteln. Für die SA304 starten Sie anschließend eine separate Ermittlung mit dem Batch „Statistik SA304 erstellen“. Hier müssen Sie die zuvor ermittelte und freigegebene SA100 für die Erstmeldung 2025 zuordnen.

Der Batch „Morbi RSA Statistiken zentral versenden“ ist von diesem Sachverhalt nicht betroffen und kann weiterhin ohne Einschränkungen MIT der SA304 genutzt werden.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir Aufgrund der Kurzfristigkeit keine Softwareanpassung vor dem Abgabetermin 31.07.2026 bereitstellen können.

Wir bitten Sie den eventuellen Mehraufwand zu entschuldigen und werden die Software schnellstmöglich korrigieren.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: 0800 BITMARCK (0800 24862725), Telefax 0800 BITMARCKFAX (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.

2 Versorgungsmanagement

2.1 Datenaustausch Entgeltersatzleistungen (§107 SGB IV)

2.1.1 Batch-Programm „Entgeltbescheinigungen exportieren“

Wir haben festgestellt, dass sich die Laufzeit für das Batch-Programm „Entgeltbescheinigungen exportieren“ mit dem Release 25.40 erheblich verlängert hat. Sofern das Batch-Programm in der Dialogzeit läuft, können zudem technische Probleme auftreten.

Derzeit laufen die Analysen und wir beabsichtigen, eine Software-Anpassung mit dem Release 25.40.p02.2 (geplante Marktfreigabe: 15.07.2026) bereitzustellen.

Wir empfehlen die Ausführung des Batch-Programmes „Entgeltbescheinigungen exportieren“ ausschließlich in der dialogfreien Zeit. Sofern bereits jetzt die Laufzeit so verlängert ist, dass der Batch auch bis in die Dialogzeit läuft, bitten wir Sie zu prüfen, ob die Startzeit des Batch-Programmes „Entgeltbescheinigungen exportieren“ innerhalb der dialogfreien Zeit vorverlegt werden kann.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.